

fax

22.12.17

Ihre gelehrte Herr Bauer,

Frau B. hat mich gebeten
Ihnen eine Brieft vorzutragen =

- Sie ist noch in der Toxikologie - bei
gut wachem Bewusstsein - auch zureicher
da über die geschilderte Auffassung gut
kennt. Der behandelnde Arzt ist (auch
meiner Begegnung nach) bildlich euphorisch.
- Sie möchte von Ihnen gern klar die
nächsten beobachteten Schritte + Zielsetzung
noch einmal ausgeführt bekommen -
- Sie fühlt deutlich - und ich glaube nicht
sehr paranoid - daß die "Sofortigkeit"
Ihrer Schritte mit "starker, geschickter"
geleiteter Abwehler beantwortet - und sie
durchaus wieder psychiatrisch eingepreist -
entmündigen will.
- Dieser "Geldgierbedingten" Aggression würde
Sie sich nicht mehr bestreben aussetzen.
Ihnen und Ihrer Frau wünsche ein willkommene
gesegnete friedvolle Weihnachtszeit!
(für eine Antwort an Frau B. wäre ich
sehr dankbar) Mit herzlichem Gruß
Christine Bornsch